

99424-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Computernetze – Service-Provider für Data Center Interconnect

OJ S 29/2026 11/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

E-Mail: evergabe@dlr.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Service-Provider für Data Center Interconnect

Beschreibung: Der Auftraggeber, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR), betreibt derzeit Data Center Services in zwei lokal getrennten Rechenzentren in Frankfurt am Main, die über externe Infrastruktur versorgt werden. Die beiden Rechenzentren liegen etwa 10 km Luftlinie voneinander entfernt und werden von unterschiedlichen Anbietern betrieben. Derzeit werden DWDM-Services über Dark Fiber bereitgestellt, die jedoch nicht weitergenutzt werden können, da sie nicht ausschließlich dem DLR zur Verfügung stehen. Der Dienstleister betreibt die bestehende Lösung mit aktiven DWDM-Komponenten und zertifizierten SFP-Modulen. Zukünftig ist ein exklusiver, managed DWDM-Service zwischen den beiden Standorten zu implementieren, der spätestens am 01.06.2026 in Betrieb genommen werden muss. Der Auftragnehmer übernimmt die Bereitstellung, den Betrieb und das Management aller erforderlichen Hard und Softwarekomponenten sowie der Leitungen, einschließlich der Dark Fiber, die knoten und kantendisjunkt aufgebaut werden muss. Das DLR stellt die notwendigen Ressourcen wie Strom, Kühlung und Rack Höheneinheiten bereit, während der Auftragnehmer die technische Infrastruktur im Data Center Bereich des DLR installiert und betreibt. Die Lösung muss eine hohe Verfügbarkeit und Redundanz gewährleisten, sodass Server, Netzwerk, Storage Systeme und Applikationsservices (z.B. Datenbank Cluster) redundant über die Dark Fiber angebunden werden können. Trassenführung und Leitungslänge sind so zu dimensionieren, dass marktübliche SFP-Module verwendet werden können, insbesondere unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Dämpfung. Der Ausfall einzelner Komponenten oder Leitungen darf keinen Totalausfall des Services zur Folge haben. Das Angebot muss ein umfassendes Betriebskonzept enthalten, das als Grundlage für Betriebshandbuch, Change und Incident Management dient. Bitte beachten Sie, dass die Leistungsbeschreibung ergänzende Unterlagen enthält, die als vertraulich eingestuft sind. Vor dem Zugriff muss von den Bietern eine Vertraulichkeitsvereinbarung (NDA) unterzeichnet werden. Nach Vorlage der rechtsverbindlich unterschriebenen NDA erhalten die Bieter die erforderlichen Dokumente. Das Formular „Vertraulichkeitsvereinbarung“ ist auszufüllen und über die Kommunikationsfunktion der Plattform subreport ELViS zu übermitteln. Nach Eingang der unterzeichneten Vereinbarung wird die vollständige Leistungsbeschreibung ebenfalls über die Plattform bereitgestellt.

Kennung des Verfahrens: a44fba08-2369-4b4f-83a3-10a8d1b4a154

Interne Kennung: E28151329
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72700000 Computernetze
Zusätzliche Einstufung (cpv): 32562100 Glasfaserkabel für die Informationsübertragung,
32562300 Glasfaserkabel für die Datenübertragung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 700 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Korruption: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Betrug: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Service-Provider für Data Center Interconnect

Beschreibung: Der Auftraggeber, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR), betreibt derzeit Data Center Services in zwei lokal getrennten Rechenzentren in Frankfurt am Main, die über externe Infrastruktur versorgt werden. Die beiden Rechenzentren liegen etwa 10 km Luftlinie voneinander entfernt und werden von unterschiedlichen Anbietern betrieben. Derzeit werden DWDM-Services über Dark Fiber bereitgestellt, die jedoch nicht weitergenutzt werden können, da sie nicht ausschließlich dem DLR zur Verfügung stehen. Der Dienstleister betreibt die bestehende Lösung mit aktiven DWDM-Komponenten und zertifizierten SFP-Modulen. Zukünftig ist ein exklusiver, managed DWDM-Service zwischen den beiden Standorten zu implementieren, der spätestens am 01.06.2026 in Betrieb genommen werden muss. Der Auftragnehmer übernimmt die Bereitstellung, den Betrieb und das Management aller erforderlichen Hard und Softwarekomponenten sowie der Leitungen, einschließlich der Dark Fiber, die knoten und kantendisjunkt aufgebaut werden muss. Das DLR stellt die notwendigen Ressourcen wie Strom, Kühlung und Rack Höheneinheiten bereit, während der Auftragnehmer die technische Infrastruktur im Data Center Bereich des DLR installiert und betreibt. Die Lösung muss eine hohe Verfügbarkeit und Redundanz gewährleisten, sodass Server, Netzwerk, Storage Systeme und Applikationsservices (z.B. Datenbank Cluster) redundant über die Dark Fiber angebunden werden können. Trassenführung und Leitungslänge sind so zu dimensionieren, dass marktübliche SFP-Module verwendet werden können, insbesondere unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Dämpfung. Der Ausfall einzelner Komponenten oder Leitungen darf keinen Totalausfall des Services zur Folge haben. Das Angebot muss ein umfassendes Betriebskonzept enthalten, das als Grundlage für Betriebshandbuch, Change und Incident Management dient. Bitte beachten Sie, dass die Leistungsbeschreibung ergänzende Unterlagen enthält, die als vertraulich eingestuft sind. Vor dem Zugriff muss von den Bietern eine Vertraulichkeitsvereinbarung (NDA) unterzeichnet werden. Nach Vorlage der rechtsverbindlich unterschriebenen NDA erhalten die Bieter die erforderlichen Dokumente. Das Formular „Vertraulichkeitsvereinbarung“ ist auszufüllen und über die Kommunikationsfunktion der Plattform subreport ELViS zu übermitteln. Nach Eingang der unterzeichneten Vereinbarung wird die vollständige Leistungsbeschreibung ebenfalls über die Plattform bereitgestellt

Interne Kennung: LOT-0001 386/2026/9125546

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72700000 Computernetze

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32562100 Glasfaserkabel für die Informationsübertragung,
32562300 Glasfaserkabel für die Datenübertragung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag wird mit einer festen Laufzeit von drei Jahren geschlossen. Der Auftraggeber hat das Recht, die Vertragslaufzeit dreimal um jeweils ein Jahr zu verlängern (Option).

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 700 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über die Eintragung ins Handelsregister:

Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder eine Kopie desselben (der Auszug soll zum Zeitpunkt des Fristendes nicht älter als drei Monate sein) oder ein vergleichbares Dokument.

Ausländische Bieter können die Eintragung in das jeweilige Berufs- oder Handelsregister ihres Sitzstaates durch Vorlage entsprechender Unterlagen gemäß den lokalen Bestimmungen nachweisen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter haben die Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist eine Erklärung, aus der die durchschnittliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren ersichtlich ist, einzureichen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat mindestens ein Referenzprojekt aus den letzten drei Jahren nachzuweisen, das den in diesem Vergabeverfahren geforderten Leistungen entspricht. Der Auftragsgegenstand der Referenz ist auf maximal zwei DIN A4 Seiten zu beschreiben.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sprache, in der die Angebote und Eignungsunterlagen verfasst sein müssen. Das Angebot muss in all seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abgefasst sein.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Firmenprofil/Vorstellung des Unternehmens Der Bieter hat ein Firmenprofil mit folgenden Angaben den Angebotsunterlagen beizufügen: • Datum der Unternehmensgründung • Standorte des Unternehmens • Rechtsform des Unternehmens • Registergericht und Registernummer • Umsatzsteuer Identifikationsnummer (USt-ID) • Identifikationsnummer (Leitweg-ID) • Einstufung als KMU • Einstufung als Start-UP • Börsennotiert • Staatsangehörigkeit des wirtschaftlichen Eigentümers des Unternehmens • Beschreibung des Kerngeschäfts.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sofern zutreffend: Verpflichtungserklärungen der Unterauftragnehmer und/oder der Eignung leihenden Unternehmen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sofern zutreffend: Erklärung Bietergemeinschaft. Bietergemeinschaften haben in ihrem Angebot jeweils die Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Verfahrens sowie des Vertrages zu benennen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitszeitnormen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Einhaltung des Mindestlohngesetzes (MiLoG).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. Die VO 2024/1865 erweitert die VO 833/2014, in der eine

Wiederausfuhr nach Russland und die Wiederausfuhr zur Verwendung in Russland untersagt wird, auch auf Belarus. Der Bieter erklärt mit der Eigenerklärung gemäß Art. 5k der VO 833 /2014, dass sich seine Geschäftstätigkeiten ebenfalls nicht auf Belarus erstrecken.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfüllung aller Funktionen und Serviceziele (Messgrößen) gemäß Servicebeschreibungen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfüllung aller geforderten Skill-Profile.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass ausreichend Backup-Kapazitäten (Mitarbeiter) für den Krankheits- bzw. Urlaubsfall vorhanden sind.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass die Arbeitssprache bei der Durchführung des Projektes Deutsch ist, d.h. dass die gesamte Kommunikation in deutscher Sprache erfolgt.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter müssen eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Schadensereignis in Höhe von mindestens 2.000.000,00 € für Personenschäden und 2.000.000,00 € für Sach- und Vermögensschäden nachweisen. Der Nachweis wird erbracht durch Eigenerklärung im Eignungsformblatt sowie die Vorlage eines vom Versicherer ausgestellten Versicherungsnachweises oder einer schriftlichen Erklärung des Versicherers, dass er im Auftragsfall bereit ist, eine Versicherung entsprechend der Bekanntmachung abzuschließen. Der Nachweis bzw. die Erklärung darf nicht älter als 12 Monate sein. Bietergemeinschaften müssen einen entsprechenden Nachweis bzw. eine Erklärung für die Bietergemeinschaft oder für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorlegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung (NDA)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsqualität

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium Qualität erhält 70% der Gesamtbewertung. Davon entfallen 50% auf die Gesamtbewertung der technischen Lösung, 35% auf die Bewertung der eingesetzten Technologie, 10% auf die Beschreibung der betrieblichen Prozesse und 5% auf die Berufserfahrung der vorgesehenen Mitarbeitenden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70,00

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das Kriterium Preis entspricht 30% der Gesamtbewertung. Die Aufteilung auf die Unterkriterien erfolgt wie folgt: 60% des Preisanteils entfallen auf den Gesamtpreis Betrieb

(pro Monat), 30% auf die Serviceerweiterung (pro Monat), 10% auf die Serviceerweiterung (Einmalkosten). Die im Preisblatt angegebenen Abnahmemengen sind geschätzt und basieren auf Verbrauchserfahrungen; sie sind seitens des Bieters als Kalkulationsgrundlage für das Angebot zu berücksichtigen. Die kalkulierten Summen dienen ausschließlich der Vergleichbarkeit der Angebote im Vergabeverfahren. Abweichungen in den Abnahmemengen während der Vertragslaufzeit sind möglich und zulässig. Aus den angegebenen Mengen kann kein Anspruch auf Abnahme abgeleitet werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Schutz besonders sensibler Informationen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.subreport.de/E28151329>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E28151329>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 110 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber kann eine Aufklärung über Inhalte der Angebote und Eignungsunterlagen betreiben und Unterlagen nachfordern. Die Grundsätze der Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung werden dabei beachtet.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/03/2026 10:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz der gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung in der Bundesrepublik Deutschland hat einen Empfangsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland zu benennen. Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten nennen. Der Antrag ist u. a. dann unzulässig, soweit: (1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, (2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Antrag ist u. a. nur dann zulässig, wenn die Unwirksamkeit des Auftrages im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 992-03005-81

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Linder Höhe

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51147

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: evergabe@dlr.de

Telefon: 000

Internetadresse: <http://www.dlr.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Abteilung: Vergabekammer

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +492289499578

Fax: +492289499163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dddfbbb0-df3e-48ba-a0a1-569bcaae04ca - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/02/2026 15:40:21 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 99424-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 29/2026

